

Casa Verde für Innen- und Aussenbegrünung

Casa Verde ist seit 15 Jahren das Fachgeschäft für Innenbegrünung und Terrassenbau. Hier gibt es tausend Pflanzen und tausend Gefässe auf über 1'000 Quadratmetern In- und Outdoor-Living-Ausstellung. Musterterrassen laden ein zur Inspiration für jedes Budget.

Jetzt kann man sich bei Casa Verde den Traum vom roten japanischen Schlitzahorn, einem einzigartigen Gartenbonsai, einem handgefertigten Ateliervierkantgefäss oder einem attraktiven Natursteinbrunnen erfüllen. Bei der Planung einer Terrasse legt man grossen Wert auf winterfeste Bepflanzungen, die das Team zum grossen Teil eigens bei Lieferanten aussucht. Die Qualität steht im Vordergrund, auf die indi-



Bild: z.V.g.

Jetzt kann man sich den Wunsch nach einem Gartenbonsai erfüllen.

viduellen Wünsche der Kundschaft geht man immer ein. Christian Knop und sein Team beraten kompetent und unverbindlich auch beim Kunden zu Hause mit grünen Ideen für Innen und Aussen.



Bild: z.V.g.

Casa-Verde-Inhaber mit dem grünen Daumen: Christian u. Jeannette Knop.

Casa Verde für Innen- und Aussenbegrünung
Rorschacher Str. 308
9016 St.Gallen

www.casaverde-ag.ch

pd

WAVE Elektromobilrallye am 20. Juni 2015 in St.Gallen

Die WAVE, die grösste Elektrofahrzeugrallye der Welt, findet bereits zum fünften Mal statt. Nach achttägiger Fahrt durch Sachsen, über Berlin, Bern und verschiedene Alpenpässe erreichen die rund 90 mit erneuerbarer Energie angetriebenen Fahrzeuge am Samstag 20. Juni den Zielort St.Gallen.



Foto: z.V.g.

Elektrofahrzeuge wie hier ein Tesla begeistern viele.

Die zwischen 15 bis 18 Uhr auf dem Gallusplatz eintreffenden Teams aus zehn Ländern werden von Stadtrat Peter Jans begrüsst.

Die Stadt St.Gallen setzt im Energiekonzept 2050 auf Elektromobilität und ist deshalb Gastgeberin für die Zielankunft der WAVE (World Advanced Vehicle Expedition). Die Rallye zeigt die grosse Vielfalt an alltagstauglichen Elektrofahrzeugen: Vom umgebauten Kleinbus, über Prototypen von namhaften Univer-

sitäten und Autos verschiedener Marken bis hin zu futuristischen Motorrädern.

Zielankunft auf dem Gallusplatz
Die WAVE ist nicht nur die grösste, sondern auch die aussergewöhnlichste Elektrorallye der Welt. Die Tour führt die rund 90 Fahrzeuge von Plauen in Sachsen über Berlin, Bern und verschiedene Alpenpässe nach

St.Gallen. Das Ziel in der Energiestadt St.Gallen ist der Gallusplatz, der an diesem Tag durch einen Elektrobuss der VBSG-Linie 10 bedient wird. 30 Fahrzeuge werden auf dem Gallusplatz stehen, die restlichen reihen sich entlang der Moosbruggstrasse auf.

Weitere Informationen:
www.wavetrophy.com

pd

Casa Solaris-Fäscht in Gossau

Casa Solaris Gossau hat am Samstag erstmals das Casa Solaris-Fäscht durchgeführt. Unter dem Motto «einander begegnen – einander kennen lernen» wurden mit diesem Fest die Bewohnerinnen und Bewohner der neu eröffneten Alterswohnungen im Casa Solaris Gossau begrüsst.



Foto: z.V.g.

Die neu eröffneten Alterswohnungen von Casa Solaris in Gossau sind modern, hell und grosszügig gestaltet.

Das Fest wurde mit einem ökumenischen Gottesdienst eröffnet. Die anschliessende Festwirtschaft wurde musikalisch umrahmt von der Kapelle «Toggenburger Gruess» und einer Duettformation des «Jodlerclubs SäntisGruess».

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten das Casa Solaris-Fäscht, um die Häuser zu besichtigen und sich über die verschiedenen Wohnformen (Pflegeabteilung, betreutes Wohnen, Alterswohnen) zu informieren.

Casa Solaris Gossau bietet Seniorinnen, Senioren, betagten und pflegebedürftigen Menschen altersgerechte Wohn- und Lebensangebote mit umfassenden Service- und Pflegeleistungen an. Zum Angebot von

Casa Solaris Gossau gehören 28 Alterswohnungen, 16 betreute Wohnungen sowie eine Pflegeabteilung mit 24 Einzel- und 4 Doppelzimmern.

Zum Casa Solaris Gossau gehört zudem das öffentliche Restaurant Sole, welches Mittagmenüs und à la Carte-Gerichte anbietet (www.restaurant-sole.ch). Das Restaurant Sole ist täglich von 8 bis 19

Uhr geöffnet. Ab dem 19. Juni ist das Restaurant Sole jeden Freitag bis 22 Uhr geöffnet und bietet abends ab 18 Uhr bis 21.30 Uhr Grillspezialitäten an.

Casa Solaris
Herisauerstrasse 40
9200 Gossau
Tel. 071 388 05 05
www.casa-solaris.ch

pd

Wirtschaft zum Schössli Haggen St.Gallen

Märchenhafter Genuss im Schloss

Seit Mai 2014 führt Adem Özütürk das Restaurant Schössli im altherwürdigen Schloss im Haggenquartier. Hier werden Spaziergänger, Geniesser oder durstige Sportler mit kühlen Getränken und gluschtigen Speisen verwöhnt – entweder im gemütlichen Restaurant oder im bezaubernden Garten.



Foto: vp

Wirt und Koch Adem Özütürk.

Die Wirtschaft zum Schössli Haggen befindet sich in einem der ersten Häuser in St.Gallen, erbaut im Jahr 1642. Die gemütlich-eleganten historischen Räumlichkeiten bieten Platz für bis zu 80 Personen, im Garten und auf der Terrasse für bis zu 100 Personen. Adem Özütürk ist Koch mit Leidenschaft und überzeugt seine Gäste immer wieder mit traditioneller, feiner Schweizer Küche. Zurzeit bietet das Schössli Haggen eine kleine, aber feine Sommerkarte mit leichten Gerichten, Saletellern, Rohschinken und Melone, frischen Fischen wie Zander- oder Saiblingsfilets oder dem im eigenen Haus gebeizten Lachs. Dauerbren-

ner und bei den Gästen sehr beliebt sind die frischen Kalbsleberli mit knuspriger Rösti oder das rassige Beef Tatar.

Der wunderschöne, ruhige Garten hinter dem Haus lädt ein zu einem Coupe, einem kühlen Bier, einem Glas Wein oder einem kleinen Snack.

Wirtschaft zum Schössli Haggen
Haggenstrasse 94
9014 St.Gallen
Tel. 071 277 31 01
info@schössli-haggen.ch
www.schössli-haggen.ch

vp



Foto: vp

Im herrlichen Garten lässt es sich gut geniessen.

Finanzieller Schutz für die Jüngsten

Von Michael Nüssli, Generalagent der
Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG in St. Gallen

Wer Kinder oder Enkel hat, will, dass es ihnen finanziell gut geht. Man kennt die Vorteile eines finanziellen Polsters und weiss wie wichtig es ist, dass man gegen die finanziellen Folgen von Krankheit und Unfall ausreichend abgesichert ist. Eine Kinderversicherung kann beides bieten. Sie ist ein entscheidender Baustein zur finanziellen Absicherung von Kindern bei Krankheit oder Unfall und bietet gleichzeitig die Möglichkeit, bis zum Erwachsenwerden einen schönen Batzen anzusparen – für eine Ausbildung, einen Auslandsaufenthalt oder einen anderen grösseren Traum.

Was häufig unterschätzt wird: Wird ein Kind invalid, steigt die finanzielle Belastung massiv. Es braucht mehr Aufmerksamkeit, Therapien. Häufig gibt ein Elternteil die Erwerbstätigkeit ganz auf, um sich um das Kind zu kümmern. Kann dieses als Erwachsener keiner Erwerbstätigkeit nachgehen, wird es auch keine Pensionskassenrente erhalten.

Eine Kinderversicherung kann hier die richtige Lösung sein. Worauf ist zu achten? Die Versicherung sollte zunächst einmal bei Unfall und Krankheit einspringen. Das ist nicht selbstverständlich, und eine Invalidität wegen Krankheit ist viel häufiger als wegen Unfall. Die verschiedenen Versicherungslösungen sehen bei Invalidität des Kindes die einmalige Auszahlung einer Geldsumme sowie eine Rente bei späterer Erwerbsunfähigkeit vor – und das bis Alter 65. Empfehlenswerte Lösungen ermöglichen einen gezielten Vermögensaufbau, zum Beispiel mit einem Fondssparplan mit Kapitalschutz, der den Versicherungsnehmer an den Wachstumschancen der Kapitalmärkte teilhaben lässt. Die Versicherungslösung von Zurich lässt dem Kunden zudem die Wahl, ob er Sparen und Risikoschutz bei Invalidität als Kombination wählen oder lediglich einen dieser Bausteine wünscht. Auch die Höhe des Risikoschutzes sollte man wählen können.

Die Versicherung wird durch regelmässige Prämien bis Alter 20 des versicherten Kindes finanziert, zum Beispiel mit einem Teil der Kinderzulagen. Reiner Risikoschutz ist bei Zurich bereits ab CHF 50 im Monat erhältlich, die Kombination von Sparen und Risikoschutz bereits ab CHF 100 im Monat. Eine solche Kinderversicherung bietet eine beruhigende Absicherung für die Jüngsten in der Familie und sichert diesen einen guten Start in die Zukunft.

Von Vorteil ist, wenn der Erwachsene, der die Versicherung abschliesst, eine so genannte Prämienbefreiung abschliesst. Das heisst: Sollte der Versicherungsnehmer wegen Krankheit oder Unfall oder Tod die Prämienzahlung nicht fortführen können, übernimmt der Versicherer das Zahlen der vereinbarten Prämien. So werden die die Sparziele für das Kind trotzdem erreicht.



Michael Nüssli

ZURICH
Generalagentur Roman Loibl
Kornhausstrasse 25
9001 St.Gallen,
Telefon 071 226 21 21
E-Mail: michael.nuessli@zurich.ch